

Abstract zur Masterarbeit

Titel: **Zur Repräsentation von Trans*Männlichkeiten in der deutschsprachiger Prosa.
Eine wissenschaftliche Analyse**

Autor*: **Karu-Levin Grunwald-Delitz**

Die Masterarbeit analysiert die Repräsentation von Trans*Männlichkeiten in deutschsprachiger Prosa. Als Untersuchungsgegenstand dienen die Bücher „Blaue Augen bleiben blau“ von Balian Buschbausch, „Geboren als Frau, glücklich als Mann“ von Niklaus Flütsch und „Von Mann zu Mann“ von Felix Altmann. Herausgestellt wird, dass die Repräsentation von Trans*Männlichkeiten in der aktuell populären, deutschsprachigen Prosa von Narrativen dominiert wird, die die in unserer weiß-europäischen Gesellschaft vorherrschende hegemoniale Vorstellung von Geschlecht bestätigt und die zur Pathologisierung von Trans*Männlichkeiten beiträgt. Vielfältige Trans*Existenzweisen werden dadurch unsichtbar gemacht. Unterrepräsentiert bleiben zudem die Aspekte der Diskriminierung und die mit dem Transitionsprozess verbundenen Ängste und Zweifel.

Auf Grundlage der Analyse, entwickelt der Autor*, welcher selbst trans*männlich ist, für seine kreative und biographische Textarbeit über Trans*Männlichkeiten ein Selbstverständnis. Es folgen beispielhafte Texte, die abschließend reflektiert werden.